

[1740.] **Ed. Goeh** in Berlin sucht:
Oncisi, formelle Verträge; — Verwaltung
u. Justiz. — Striethorst, Archiv. Bd. 45.
— Perels, Handb. d. Maschinen. 2 Bde.
— Arndts, Puchta, Pandekten. — Rudorff,
Rechtsgesch. 2. Bd. — Lucas, engl.-deutsch.
Wörterbuch. 2 Bde.

[1741.] **J. Rühlmann & Co.** in Bremen
suchen:
1 Zeitschrift d. hannov. Architekten- u. In-
gen.-Vereins 1863—69 incl.
1 Stahr, ein Jahr in Italien. 3 Bde. Gut
erhalten.
1 Cluverii Germania antiqua.
1 Lindenbrogi, (Erpoldi), Adels-Chronicon
des Stiftes Bremen.

[1742.] **Felix Schneider** in Basel sucht:
Hahn's, Michael, sämmtl. Werke.
Schoemann, Antiqu. juris publ. Graec.
Theol. Studien u. Kritiken 1858.
— do. Register dazu 1858—67.
Souvestre, Dorfgeschichten; — Handwerker.

[1743.] **Ghr. Limbarth** in Wiesbaden sucht anti-
quarisch:
1 Leves, Goethe's Leben.
1 Kottner, Contorwissenschaft. 2. Aufl.
2 Bde.

[1744.] **Otto Voewenstein** in Berlin sucht und
erbittet Offerten:
Neuere Schriften über die Schädlichkeit des
Tabaksgenusses.

[1745.] **Martin Seiler** in Leipzig sucht:
1 Rabeburg, die Waldverderber u. ihre
Feinde.
1 Westermann's Monatshefte. Bd. 11, 12.

[1746.] **E. A. Seemann** in Leipzig sucht in
mehreren Exemplaren:
Zeitschrift für bild. Kunst. 1—3. Bd., oder
auch 3. und 5. Hlbbd. (1867. I. Sem.
und 1868 I. Sem.).

[1747.] **A. Henry** in Bonn sucht:
10 Chowanetz, Leben u. Wirken d. gross.
hh. Väter. (Neisse 1855.) — 1 Gott-
getreu, Siel- u. Abtritts-Anlagen. —
3 Ravignan, Jesuiten, wie sie sind. —
1 Dana, a system of mineralogy. (Lon-
don 1868.) — 1 Gould, Monographie
der Trochiliden. — 1 d'Orbigny,
l'homme américain. (Paris 1838. 39.)
— 1 Quatrefages, Anthropologie. (Paris
1867.)

Offerten direct erbeten.

[1748.] **Griesbach's** Antiquariat in Gera sucht:
1 Berliner Börzenzeitung 1870, 71.

[1749.] **H. Dominicus** in Karlsbad sucht:
1 Kriegschronik 1866. (Weber.)

[1750.] **M. Selig** in Berlin sucht:
Mähner's franz. Grammat. Neueste Aufl.
Neununddreißigster Jahrgang.

[1751.] **Hafferburg & Mann** in Köln suchen:
1 Jahn, Mozart.
Offerten gef. direct.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1752.] Recht dringend zurück erbitte alle
überflüssigen Exemplare von:
Schliephake, über Friedrich Froebels Er-
ziehungslehre und deren wissenschaftliche
Begründung und Fortbildung. 2. Aufl.
Berlin. **Otto Voewenstein.**

[1753.] Dringende Bitte um schleu-
nigste Zurücksendung!
Jahn, G., der Krieg von 1870/71. Compl.
in 1 Band brosch.

Alle à cond. versandten Exemplare
erbitte dringendst schleunigst zu-
rück, ich werde die Berücksichtigung meiner
Bitte dankbarst anerkennen.

Fest gelieferte Exemplare der ersten
Abtheilung — aber nur von dieser —
nehme ich zurück!

Halle, den 10. Januar 1872.

Richard Mühlmann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[1754.] Eine größere ungarische Sortiments-
Buchhandlung sucht einen militärfreien, im Sorti-
mente durchaus erfahrenen Gehilfen zum sofor-
tigen Eintritte, welcher die selbständige Lei-
tung des Sortimentes, die Buchführung und
Correspondenz zu besorgen hat. Kenntniß der
ungarischen Sprache erwünscht, jedoch nicht Be-
dingung. Offerten beliebe man mit der Chiffre
H. # 48. an Herrn A. G. Liebeskind in
Leipzig oder die Ed. Hügel'sche Buchhandlung
in Wien zu richten.

[1755.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen
gut empfohlenen Gehilfen, welcher schon als solcher
conditionirt hat und selbständig zu arbeiten ver-
mag. Gefällige Offerten mit Beifügung einer
Photographie erbitte direct.

Jena, 14. Januar 1872.

Otto Deistung's Buchh. (H. Dabis).

[1756.] Ich suche einen im Verlagsgeschäfte, wo-
möglich auch im Zeitungswesen, erfahrenen Ge-
hilfen, der ein dauerndes Engagement anstrebt.
Salär 500 Thlr. Wenn Photographie vorhanden,
ersuche ich, dieselbe der Offerte beizufügen.
Liegntz, 14. Januar 1872.

H. Krumbhaar.

[1757.] Bis 1. Mai dieses Jahres suchen wir
einen tüchtigen Sortimenter im Kunstfache.
Herren mit den nöthigen Kenntnissen, welche
besonders flotte Verkäufer sind und ein angenehmes
Aeußere besitzen, wollen sich gef. baldigst unter
Beifügung einer Photographie melden.
Genügende Fertigkeit in der französischen und
englischen Conversation ist Hauptbedingung.

Rey & Widmayer in München.

[1758.] Infolge Abgangs eines Herrn Gehilfen
bedarfs Absolvierung der Militärpflicht suchen wir
zum 15. März 1872 einen tüchtigen zweiten Ge-
hilfen, der gelernt hat, energisch und zuverlässig
im Sortiment zu arbeiten. Solider Charakter,
gute Schulbildung sind nöthig; Kenntniß der
engl. und französ. Sprache erwünscht.

Wir sichern eine dauernde, angenehme Stelle
zu und erbitten uns eingehende, zuverlässige Em-
pfehlungen, möglichst mit Photographie, direct.
Bremen.

Gesenius'sche Buch- u. Kunsthandlung
(M. Heinsius).

[1759.] Zum sofortigen Antritt wird ein gut
empfohlener Gehilfe gesucht.

Bernh. Meves in Schleswig,
Eckernförde u. Cappel.

[1760.] Zum baldigen Antritt wird gesucht ein
im Sortiment erfahrener, an selbständiges Arbeiten
gewöhnter Gehilfe. Offerten unter R. H. besorgt
die Exped. d. Bl.

[1761.] Ich suche einen tüchtigen Gehilfen,
der sowohl im Verkehr mit dem Publicum
als auch in schriftlichen Arbeiten Routine
besitzt. — Antritt ehestens. Offerten unter Bei-
fügung der Zeugnisse und Photographie
direct per Post erbeten.

M. Rudolph in Hamburg.

[1762.] Zum 1. März wird für eine norddeutsche
Buch- und Musikhandlung ein Gehilfe gesucht,
der auch im Musikaliengeschäft erfahren ist.
Offerten sub A. C. # 10. befördert Herr
E. F. Steinacker in Leipzig.

[1763.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe
wird für ein mittleres Sortimentsgeschäft in
Westphalen zu sofortigem Eintritte zu engagiren
gesucht. — Offerten unter Chiffre K. K. # 14.
befördert Herr F. Volkmar in Leipzig.

[1764.] Eine Expedientenstelle auf dem Bureau
der Neuen badischen Landes-Zeitung wird dem-
nächst frei und soll mit einem tüchtigen jungen
Mann wieder besetzt werden. Solche, die im
Insertionswesen so bewandert sind, erhalten den
Vorzug. Gehalt vorerst 400 Thlr. Offerten mit
Zeugnissen nimmt der Unterzeichnete entgegen.
Mannheim, 13. Januar 1872.

J. Benschheimer.

[1765.] Lehrlings-Gesuch. — Für mein Haus
in Padua suche ich einen Lehrling. Dem es
daran liegt, sich Sprachkenntnisse zu erwerben,
hat in dieser Stellung die beste Gelegenheit dazu.
Eintritt sobald als möglich. Briefe erbitte direct
privatim an meine Adresse in Padua.

Venedig, 27. December 1871.

Justus Ebhardt.

Gesuchte Stellen.

[1766.] Ein junger, militärfreier Mann, seit 8
Jahren dem Buchhandel angehörend und mit den
besten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. April
in einem größeren Verlagsgeschäfte Mitteldeutsch-
lands, am liebsten in Leipzig, ein passendes En-
gagement. Gef. Offerten unter M. A. # 20. be-
fördert die Exped. d. Bl.

[1767.] Ein junger Mann mit guter Gymnasial-
bildung, der bereits 2 Jahre conditionirt hat,
sucht zum 1. März eine Gehilfenstelle. Gef.
Offerten werden unter M. # 4. durch die Exped.
d. Bl. erbeten.